

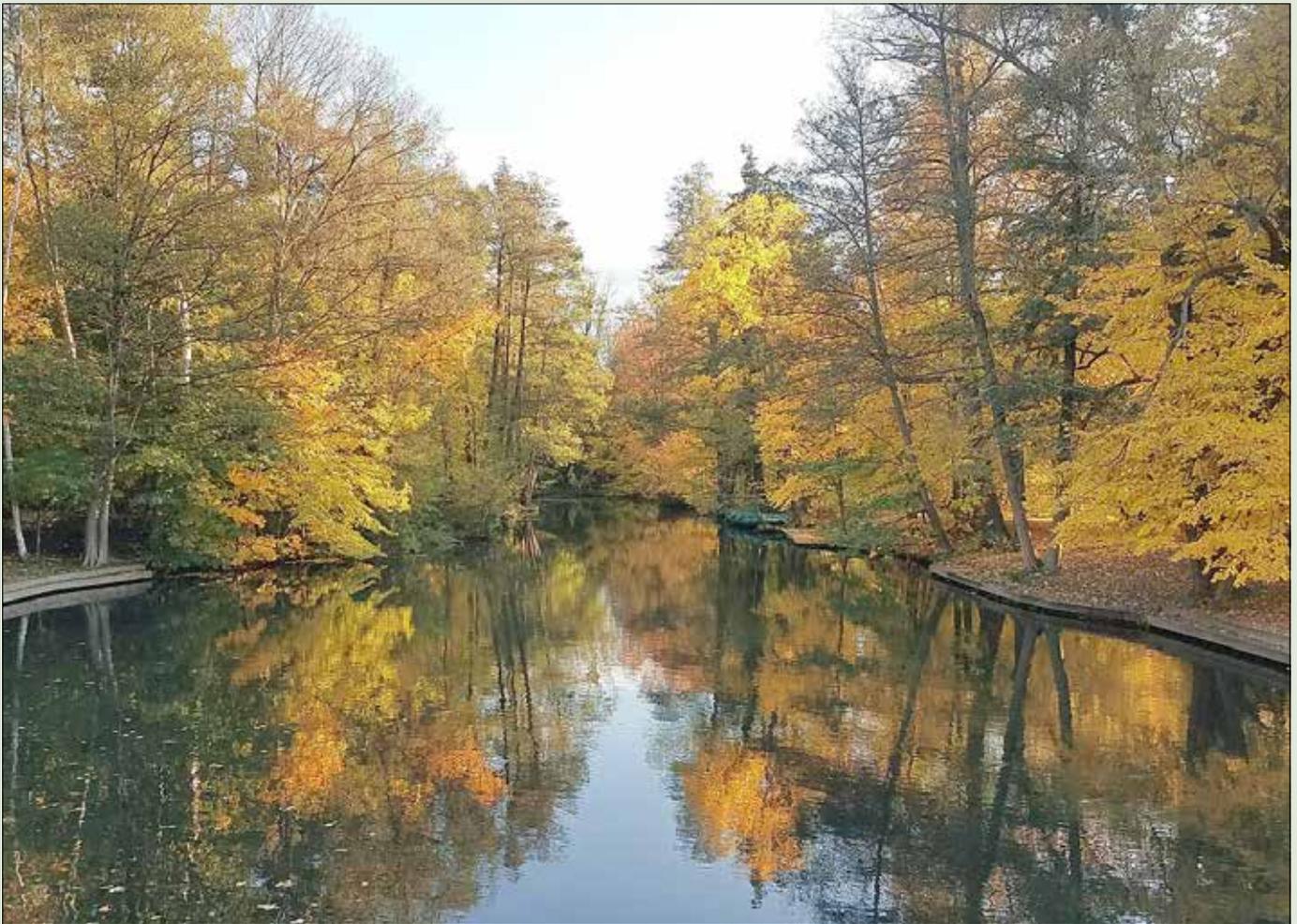


MITTEILUNGSBLATT MIT AMTLICHER BEILAGE

# UNTERSPREEWALD- JOURNAL

mit den Gemeinden Bersteland • Drahnsdorf • Kasel-Golzig •  
Krausnick-Groß Wasserburg • Rietzneuendorf-Staakow • Schlepzig •  
Schönwald • Steinreich • Unterspreewald und der Stadt Golßen

Jahrgang 8 • Nummer 11 • **6. November 2020**



## *Herbstimpression*

## Nichtamtlicher Teil

### Mitteilungen des Amtes Unterspreewald

#### Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Corona-Neuinfektionen steigen in ganz Deutschland drastisch an. In Brandenburg liegen die aktuellen Corona-Zahlen bereits auf dem Niveau der ersten Welle im Frühjahr.

Ab sofort sind verschärfte Corona-Regeln in Kraft getreten, welche im Internet unter [www.unterspreewald.de](http://www.unterspreewald.de) einsehbar sind.

gez. *Henri Urchs*  
 Amtsdirektor

#### Sprechzeiten der Verwaltung des Amtes Unterspreewald

Die Fachämter am jeweiligen Standort sind ab dem 19.10.2020 für den Besucherverkehr nur eingeschränkt geöffnet. Bürger werden gebeten, zuvor einen Termin zu vereinbaren und während der Besuche die bestehenden Hygiene- und Abstandsregeln zu beachten. **Ohne Termin kann leider kein Einlass gewährt werden und keine direkte Bearbeitung Ihres Anliegens erfolgen.** Bitte beachten Sie, dass am Standort Golßen die Eingangstür am Markt 1 zu nutzen ist.

#### Sprechzeiten

##### Einwohnermeldeamt Golßen:

Montag: 10:00 – 12:00 Uhr sowie Dienstag: 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr

Einwohnermeldeamt Golßen: Tel.-Nr.: 035452 384-123

##### Einwohnermeldeamt Schönwalde:

Mittwoch: 10:00 – 12:00 Uhr sowie am Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr

Einwohnermeldeamt Schönwalde: Tel.-Nr.: 035474 206-224

#### Verwaltung/Fachämter:

Dienstag: 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr sowie Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr

Tel.-Nr. Zentrale Golßen: 035452 384-0

Tel.-Nr. Zentrale Schönwalde: 035474 206-0

**Um Kontakte und Wartezeiten zu vermeiden, empfehlen wir auch weiterhin so viele Angelegenheiten wie möglich per Telefon oder E-Mail zu regeln.**

## Volkstrauertag

„Die Toten mahnen, für den Frieden zu leben“

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, der Volkstrauertag ruft uns auf, der vielen Toten und Gefallenen, insbesondere zweier Weltkriege, zu gedenken. Es ist im Amt Tradition, in einer amtsangehörigen Gemeinde/Stadt die Feierstunde durchzuführen.

Lassen Sie uns durch unsere Teilnahme an den Gedenkfeiern ein Zeichen für den Frieden setzen.

Wir laden Sie hiermit ein, am kirchlichen Gottesdienst und einer anschließenden kleinen Gedenkfeier mit Kranzniederlegung für den Amtsbereich **am Sonntag, 15. November 2020 um 9:30 Uhr in der Dorfkirche** und **um 10:30 Uhr am Kriegsdenkmal auf dem Friedhof im OT Krausnick**, Kirchsteig 2 der Gemeinde Krausnick-Groß Wasserburg teilzunehmen.

Es grüßen herzlich

gez. *Roland Gefreiter*  
 Amtsausschussvorsitzender

gez. *Henri Urchs*  
 Amtsdirektor

## Jugendarbeit im Amtsbereich

### 48-Stunden-Aktion im Jugendclub Freiwalde



An jedem Wochenende gehen bei uns im Freiwalder Jugendclub die Lichter an. Unser Jugendclub ist ein Ort, an dem für uns die Gemeinschaft an erster Stelle steht. Mit etwa 25 aktiven Mitgliedern im Alter von 14 bis 25 Jahren nutzen wir den Raum regelmäßig. Die Spuren der letzten Jahre waren den Wänden anzusehen. Renoviert wurde vor 6 Jahren das letzte Mal und die provisorisch in mehreren Farbtönen gestrichenen Wände hatten ein Update dringend nötig. So starteten wir gemeinsam mit dem Amt Unterspreewald, unserer Jugendsozialarbeiterin Daniela Schulze und mit der Unterstützung unseres Ortsbeirats eine 48-Stunden-Renovierungsaktion.

Vor uns lag nun also ein Haufen Arbeit. Der Plan sagte: neuer Anstrich der Decke und der Wände, abreißen der alten Bar und aufbauen einer neuen Bar an einer anderen Stelle, damit wir mehr Platz für alle Mitglieder und Freunde haben. Obwohl die meisten unserer Mitglieder noch zur Schule gehen, haben wir nicht daran gezweifelt, unser Vorhaben umsetzen zu können. Um perfekte Ausführung ging es nicht, wir wollten unseren Jugendclub nach unseren Vorstellungen neu gestalten – und zwar gemeinsam. Der Gedanke daran, ein ganzes Wochenende gemeinsam im Jugendclub zu verbringen, steigerte die Motivation noch mehr. Am Freitagabend ging es los. Der Clubraum wurde ausgeräumt und wir begannen zu streichen. Die alte Bar wurde abgerissen und dank einiger freiwilliger Helfer aus dem Dorf war es kein Problem, noch schnell ein paar Fliesen zu legen und auch beim Streichen konnten wir einige Profitipps abgreifen. Der Ortsbeirat stellte uns das gegenüberliegende Gemeindebüro zur Verfügung, sodass wir dort gemeinsame Pausen einlegen konnten. Die neue Bar aus Paletten wurde am Samstag fertig gestellt. Neben den geplanten Vorhaben war noch genug Zeit, damit wir uns kreativ ausleben konnten und so wurde unser Club durch einen weiteren Beistelltisch und das Brandenburger Wappentier aus Holz bereichert. Am Sonntagabend war der Clubraum fertig. Unser neuer Jugendclub kann nun die nächsten neuen Jugendgenerationen begrüßen. Aus diesen drei Tagen konnten wir viele neue Erfahrungen und Fähigkeiten mitnehmen und hatten die Freiheit uns kreativ auszuleben.

Wir bedanken uns beim Amt Unterspreewald, beim Ortsbeirat Freiwalde, bei Daniela Schulze und bei allen weiteren Helfern.

*Die Jugendlichen des Jugendclub Freiwalde*

## Mitteilungen der Gemeinden

### Stadt Golßen

#### Liebe Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt Golßen und den Ortsteilen,

der Herbst färbt die Blätter in unserer Gemeinde bunt, die Tage werden immer kürzer und eine wärmende Jacke ist notwendig. Ein deutliches Zeichen, dass das Jahr sich dem Ende neigt. Dennoch gibt es noch einiges zu tun, wenn auch unter Umständen, auf die wir alle gern verzichten würden. So beschäftigen wir uns gerade intensiv mit dem Haushalt für 2021. Wir planen und schauen, wo wir wieviel Geld investieren können. Auch Planungskosten und die Suche nach Fördermöglichkeiten zum Beispiel für den Innenausbau der Turnhalle, das Funktionsgebäude für den Sportplatz, Wohnungsanierungen in Zützen, die Spielplätze, die Sanierung Stadtwall/Mühlenstraße oder die Brücke Luckauer Straße stehen an, um nur einige zu nennen. Auch werden wir uns weiter intensiv mit dem Schloss beschäftigen. Hierfür haben wir erste Gespräche in einer eigens dafür gebildeten Arbeitsgruppe geführt, mit dem Ziel, weitere Möglichkeiten für eine notwendige Sanierung und innovative Nutzung zu finden. Leider müssen wir in diesem Jahr auf unsere tollen Karnevalsveranstaltungen und den schönen Weihnachtsmarkt sowie die Weihnachtsfeiern verzichten. Dennoch wird es die 5. Jahres- und die Weihnachtszeit mit einigen Glanzpunkten geben. Die Narren holen sich sicher den Rathauschlüssel und für das **3. Adventswochenende (12.12.) planen wir, mit dem Vereinsring einen Weihnachtsmann-Umzug zu organisieren.**

Details werden im Dezemberblatt veröffentlicht. **Aber ich rufe Sie schon heute auf, bis dahin Ihr Heim und unsere Gemeinde festlich zu schmücken! Das schönste Haus/Anwesen wird dann am 12.12.20 prämiert.**

Dazu passt auch der Aufruf, an der alljährlichen Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“. Wer mitmachen möchte, schaut bitte ins Internet und beachtet die Hinweise unter [www.weihnachten-im-schuhkarton.de](http://www.weihnachten-im-schuhkarton.de)!

Die Apotheke in Golßen nimmt in diesem Zeitraum Ihre Päckchen an.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst und ... bitte bleiben Sie gesund!

Ihre Daniela Maurer  
Bürgermeisterin

### Aufruf

Die Kids-Feuerwehr hat jedes Jahr gemeinsam mit den Senioren Päckchen gepackt für Kinder in ärmeren Ländern, um Ihnen eine Weihnachtsfreude zu bereiten. Dieses Jahr ist das wegen der Pandemie nicht möglich.

Deshalb rufe ich Sie alle auf, sich an der Aktion „**Weihnachten im Schuhkarton**“ zu beteiligen. Packen Sie ein Päckchen in der Größe eines Schuhkartons und geben Sie es in der Lindenapotheke oder in der Schulstr. 12 in Golßen ab.

Die Kinder, die zum Martinsumzug kommen, können gern an diesem Tag das Päckchen mit in die Kirche bringen.

In der Stadt verteilt gibt es überall Flyer, wo über diese Aktion informiert wird, im Internet unter [www.weihnachten-im-schuhkarton.org](http://www.weihnachten-im-schuhkarton.org) finden Sie noch genauere Informationen.

Die Päckchen werden bis **16.11.2020** gesammelt.

Danke für Ihre Hilfe,

Daniela Maurer  
Bürgermeisterin

## Historisches

### Die Golßener Knaben- und Mädchenschule um 1800 bis 1888 – Teil III

Wir folgen der Schulchronik weiter:

„*Der Grundlehrplan, der im Jahre 1875, 1877 und 1879 die Bestätigung der Königl. Regierung erhielt, befindet sich in den Händen des Herrn Local-Schulinspektors [Oberpfarrer Gutjahr]. Die eingeführten Lehr- und Lernbücher sind in dem Inventar Verzeichniß jeder Klasse aufgezählt.*

*Schulbibliothek. Die erste Klasse besitzt eine Bibliothek von ca. 200 Bänden; dieselbe wurde nach und nach von den Zinsen der oben angeführten Stiftung [der Gräfin Fontana] beschafft.*

*Die Schuldeputation besteht aus je einem Mitgliede des Magistrats, einem von der Stadtverordneten-Versammlung und einem von diesen beiden Corporationen zu wählenden, ferner einem von dem Schulpatron zu ernennenden und dem ersten Pastor loci als sachkundigem Mitgliede. –*

*Das Schuljahr Ostern 1882 bis dahin 1883.*

*1. Das Sommerhalbjahr begann mit dem 17. April und endete mit dem 7. Oktober. Das Winterhalbjahr reichte vom 9. October bis 21. März.*

*2. Ferien:*

*a. Ostern – vom 6. – 16. April.*

*b. Pfingsten – vom 27. – 31. Mai.*

*c. Ernte – vom 24. Juli – 5. August.*

*d. Michaelis – vom 18. Sept. – 7. Oktober.*

*e. Weihnachten – vom 23. Decbr. – 2. Januar.*

*An den 4 Viehmärkten fällt der Unterricht aus, an den 4 Jahroder Krammärkten sind nur die Nachmittage schulfrei. Am Michaelismarkte wird nicht unterrichtet. Schulfreie Tage außer genannten noch: Königsgeburtstag [Wilhelm I., 22.3.], Sedans-Tag [2.9.] und der Tag nach der öffentlichen Schulprüfung.*

*Vom 20. November bis 9. December mußte die Schule auf landrätlichen Befehl geschlossen bleiben, da Masern und Scharlach heftig auftraten. Schulkinder fielen der Krankheit zum Opfer ... [nicht genannt].*

*3. Schulfeste. Königsgeburtstag und der Sedans-Tag wurden festlich begangen.*

*4. Schulversäumnisse. Sie gestalteten sich so: I. Klasse 357 halbe Tage. II. Klasse 355 halbe Tage. III. Klasse 598 halbe Tage. IV. Klasse 587 halbe Tage. V. Klasse 594 halbe Tage.*

*Landklasse 1439 halbe Tage.*

*Die großen Schulversäumnisse wurden durch die oben erwähnte Epidemie veranlaßt.*

*5. Außerordentliche Revisionen.*

*Am ... Januar fand hier eine eingehende Revision sämtlicher Schulklassen durch Herrn Reg. Schulrath Heuber in Frankfurt a/O. statt und zwar unter den ungünstigsten Verhältnissen, die man sich denken kann (3 Wochen Schulsperre – monatlanger höchst unregelmäßiger Schulbesuch der Epidemie wegen – Vertretung des in Untersuchung stehenden Lehrers Kriening [wegen Unzucht] vom April an bis ... – Vertretung des jüngsten Lehrers, der seiner Militärpflicht genügen mußte). Die Revision war von hier aus betrieben worden. Der amtliche Bericht über den Ausfall der selben ist bei den Acten. 1. Mose 50, V. 20 [Ihr gedacht's böse mit mir zumachen; aber Gott gedachte es gut zu machen, ...].*

*6. Termin und Verlauf der Osterprüfung. Sie wurde am 12. März abgehalten. Über den Ausfall derselben wurde amtlich an die Königl. Regierung berichtet: Das Ergebnis der letzten öffentlichen Prüfung war, nach dem nun fünf festangestellte Lehrer an der Schule wirken, nicht nur allgemein befriedigendes, sondern auch ein so erfreuliches, daß sich die Schuldeputation veranlaßt gefühlt hat, den Herrn Lehrern ihre besondere Anerkennung auszusprechen. –*

7. Zahl der entlassenen confirmierten Schulkinder. Confirmirt wurden ... Mädchen, ... Knaben [nicht benannt].

Schließlich muß noch erwähnt werden, daß die Schuldeputation mit dankenswerter Bereitwilligkeit einen neuen, zweckmäßig angelegten Abort für die Knaben bauen ließ, der einen Kostenaufwand von 285 Mark verursachte.

NB: Anlegung und Anordnung dieser Schulchronik ist nach der Königl. Regierung zu Frankfurt a/O. vom 2. Februar 1883 geschehen. Golßen, den 28. Juli 1883. Lehmann.“

Die letzte Notiz erklärt, warum einige Zahlen im vom 26. bis 28.7.1883 niedergeschriebenen Chronikmaterial fehlen. Sie hätten vom Chronisten erst besorgt werden müssen, sind aber offensichtlich niemals nachgetragen worden. Erst ab dem Schuljahr 1883/84 wird in der Schulchronik aktuell bis zum Schuljahr 1932/33 berichtet. Fortsetzung folgt.

Dr. Michael Bock

## Sonstige Informationen



**Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.**  
Landesverband Brandenburg

# A U F R U F !

zur Haus- und Straßensammlung 2020

**Liebe Brandenburgerinnen und Brandenburger,**

vor 75 Jahren endete der Zweite Weltkrieg.

Mit unserer Arbeit erinnern wir noch heute an das furchtbare Erbe vergangener Kriege und der Gewaltherrschaft in Europa, auch in unserem Land Brandenburg. Mit der Unterstützung von vielen Bürgerinnen und Bürgern kann der Volksbund seiner großen Aufgabe zur Anlage und Pflege von 832 Kriegsgräberstätten mit über 2,8 Millionen Kriegstoten in 46 Staaten nachgehen.

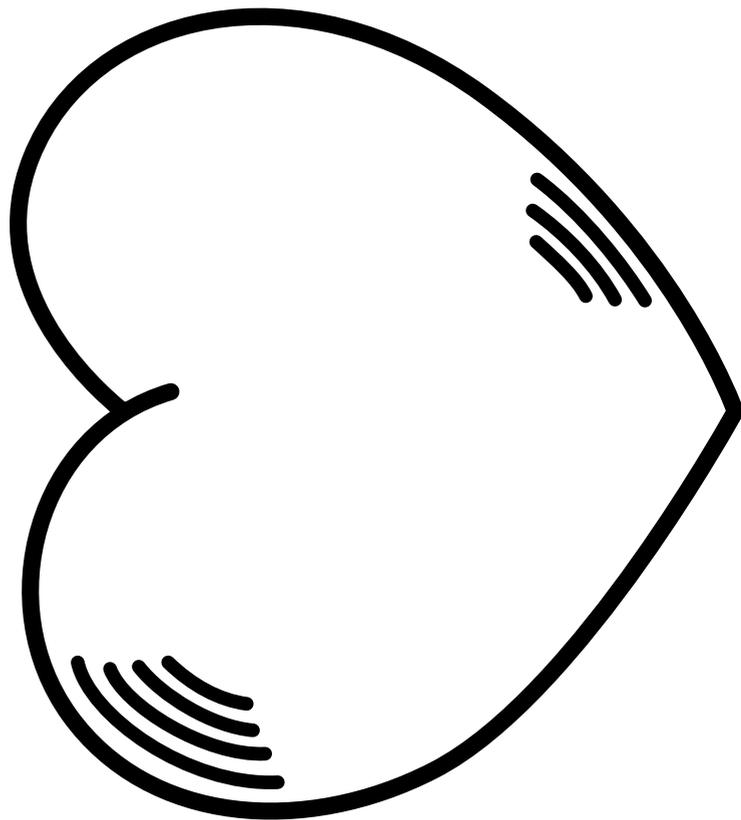
In Halbe, dem Ort der furchtbaren Schlacht im April 1945, konnte der Volksbund im vergangenen Jahr wieder viele Angehörige von Toten, interessierte Besucher und engagierte Freunde des Volksbundgedankens aus allen Generationen begrüßen. Das gemeinsame Erinnern, das bewusste Gedenken und das Verstehen der zum Frieden mahnenden Kriegsgräber ist, neben der praktischen Arbeit am Kriegsgrab und am Schicksal des Einzelnen, ein Teil der Arbeit des Volksbundes.

Trotz der derzeitigen schwierigen Zeiten wird der Volksbund in Brandenburg und seine vielen für ihn ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürger, den Vertreterinnen und Vertretern aus der Politik, den kommunalen Verwaltungen, den Kirchen, der Bundeswehr und den Reservisten, der Polizei sowie vielen anderen nicht nachlassen, gemeinsam für den Frieden zu wirken. Wir bitten Sie, uns dafür wieder mit einer Spende zur traditionellen Sammlung zu unterstützen. Dafür danken wir Ihnen!

**Gunter Fritsch**  
Präsident des Landtages Brandenburg a.D.  
Landesvorsitzender

**Dr. Dietmar Woidke**  
Ministerpräsident des Landes Brandenburg  
Schirmherr

# Ein Herz für Erzieher:innen



## Ein Herz für Erzieher:innen

### Liebe Eltern,

wie wertvoll der Beruf Erzieher:in ist, wissen wir nicht nur aus dem Alltag, sondern das wurde uns vor allem während des Lockdowns deutlich.

Wie sehr wir als Eltern die pädagogische Arbeit in den Kitas und Horten schätzen, scheint weder in der Politik, noch in großen Teilen der Gesellschaft präsent zu sein.

Oder wie erklärt ihr es euch, dass der Arbeitgeberverband nach den ersten Verhandlungen über die Gehälter der Erzieher:innen kein Angebot vorgelegt hat? Sollte es nicht selbstverständlich sein – gerade nach den Erfahrungen aus diesem Frühjahr – Wertschätzung und Aufwertung auch in Form eines attraktiveren Gehaltes zu zeigen?

Ist es den Erzieher:innen denn zu verdanken, wenn sie ihr letztes Mittel nutzen – **den Streik**? Wir sagen: **Nein!** Wen aber trifft der Streik? **Uns Eltern und unsere Kinder!**

**Deshalb haben wir beschlossen ein Zeichen zu setzen und für eine gerechtere Entlohnung und bessere Arbeitsbedingungen für Erzieher:innen zu kämpfen – ohne, dass es zu streikbedingten Kitaschließungen kommen muss.**

**Bitte unterstützt unsere Aktion!** Denn je größer die Beteiligung ist, umso höher ist die Chance, dass der Arbeitgeberverband und im besten Fall die Politik eine Lösung für unsere Erzieher:innen findet, um ihnen endlich die Wertschätzung zukommen zu lassen, die sie schon so lange verdienen.

**Druckt diese Herzen aus, malt sie mit euren Kindern aus** und hängt sie an die Zäune eurer Kita. Fotografiert sie und postet sie bei Facebook, Instagram – unter dem Slogan „**Ein Herz für Erzieher:innen**“ (#einherzfürerzieher). Nutzt es als Statusbild, twittert es oder schickt es an die lokale Presse. **Jedes Bild zählt!**

Da sich die **freien Träger** ebenfalls an den Tarifverträgen orientieren, freuen wir uns auch über Unterstützer aus diesen Reihen.

**Macht mit und unterstützt die Erzieher:innen aller Einrichtungen!**

Es gibt viele Wege dies zu tun: Folgt uns auf facebook (Gruppe: **Ein Herz für Erzieher:innen**) und Instagram: **kitakinderkiste** und nutzt den Hashtag: **#einherzfürerzieher**. Unterschreibt bitte auch unsere **Online-Petition!**



**Malbogen Download:**



**Online-Petition:**

**Malt dieses Herz mit euren Kindern aus** und hängt es an die Zäune oder in die Fenster eurer Kita. Postet Fotos davon bei Facebook (in unserer Gruppe: **Ein Herz für Erzieher:innen**) und Instagram (**@kitakinderkiste**) unter dem Slogan „**Ein Herz für Erzieher:innen**“ und dem Hashtag **#einherzfürerzieher**. Nutzt es als Statusbild, twittert es oder schickt es an die lokale Presse. **Jedes Bild zählt!**



Unterschreibt bitte auch unsere **Online-Petition!** Einfach QR-Code scannen:

Lasst uns gemeinsam sichtbar machen, wie wichtig unsere Erzieher:innen für die Herzen unserer Kinder sind und mit ganz viel Herz für eine gerechte Bezahlung und bessere Arbeitsbedingungen unserer Erzieher:innen eintreten.

© Eine Initiative der Eltern der Kita „Kinderkiste“ in Zeuthen / Miersdorf

## Eltern sind Vorbild

### Elternbrief 27: 3 Jahre, 9 Monate

Apropos Beispiel: Sicher ist es Ihnen schon aufgefallen, dass Kinder nicht nur aus dem Lernen, was ihre Eltern sagen, sondern auch und vor allem daraus, was sie tun und täglich vorleben. Zur Ordnung kann man ein Kind leichter anhalten, wenn man selber Ordnung hält oder sich zumindest hin und wieder einen Ruck gibt aufzuräumen. Auch „innere Werte“ lassen sich nicht einfach herbeireden. Ob Mama mal nach der kranken Nachbarin schaut, ob Papa sich um Oma kümmert, ob die Eltern gerne Freunde einladen oder einer dem anderen mal etwas Nettes sagt – all das prägt den Charakter eines Kindes und seine Haltung anderen gegenüber mehr als Worte. Eltern sind Vorbild – und das leider nicht nur mit ihren Schokoladenseiten.

„Aber du bist doch gar nicht krank“, stellt Mirko fest, kaum dass seine Mutter den Telefonhörer aufgelegt hat. „Warum sagst du es dann?“

Vielleicht hat auch Ihr Kind Sie schon mal bei einer Notlüge erappt, hat mitbekommen, wie Sie bei Rot über die Straße gingen oder, statt aufzuräumen, die herumliegenden Sachen schnell mal hinters Sofa stopften ... Auch Eltern sind nicht perfekt. Darauf kommt es auch gar nicht an. Trotzdem lohnt es sich, sich hin und wieder zu fragen: Was ist mir wichtig im Zusammenleben mit anderen? Welches Bild soll mein Kind von mir haben? Was kann es von mir lernen? Und was nicht?

Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz (MSGIV). Interessierte Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. [www.ane.de](http://www.ane.de), oder per Email an [ane@ane.de](mailto:ane@ane.de), über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per Telefon 030 259006-35 bestellen. Die Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.

Sabine Weczera M.A.  
Elternbriefe Brandenburg



## Information

Für Ihre schriftlichen Beiträge bitten wir Sie Folgendes zu beachten:

- Beim Erstellen eines Textes verzichten Sie bitte auf Sonderzeichen, erweiterte Formatierungen und Textfelder.
- Bitte speichern Sie die Beiträge als .doc- oder .docx-Datei. **Bitte keine pdf-Dateien und keine handgeschriebenen Beiträge.**
- Übermitteln Sie eine Bilddatei neben der Word-Datei per E-Mail. Bitte vermeiden Sie, die Bilder zu formatieren oder zusammenzuschieben.

Ihre Beiträge schicken Sie bitte per E-Mail an [sekretariat@unterspreewald.de](mailto:sekretariat@unterspreewald.de).

Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Freitag, dem 4. Dezember 2020**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist:  
**Montag, der 23. November 2020**

Annahmeschluss für Anzeigen ist:  
**Mittwoch, der 24. November 2020, 9.00 Uhr**

## Vereine und Verbände

### Seniorenveranstaltungen

**Aufgrund der verschärften Gefahrenlage und der Maßnahmen der Regierung zur Bekämpfung der SARS-CoV-2-Pandemie werden vorerst alle geplanten Veranstaltungen abgesagt.**

### Warum in die Ferne schweifen, ...?!

Die Senioren der Stadt Golßen und ihrer OT fuhren am 12.10.2020 mit kleiner Besatzung zur 7-Seen-Rundreise nach Teupitz. Da durch Corona viele geplante Vorhaben ausfallen mussten, wollten wir doch noch einen möglichen Höhepunkt setzen und diese Fahrt durchführen. Die Nachfrage war groß, doch die Beschränkung auf 50 Personen auf Grund der Abstandsregelungen war ein Wermutstropfen. Um 13:00 Uhr ging es mit dem Bus von Golßen nach Teupitz. Im Bus war Maskenpflicht, was aber der Freude am Reisen keinen Abbruch tat. In Teupitz angekommen, liefen wir 2 Minuten bis zur Anlegestelle, wo das Schiff bereits auf uns wartete. Pünktlich zur Dampferfahrt kam die Sonne und begleitete uns knappe 3 Stunden. Die Landschaft mit schönen Häusern und Grundstücken sowie wunderbarer Herbstnatur glitt an uns vorbei. Auch vom Oberdeck aus war das angenehm anzuschauen. Der Kapitän erklärte die Seen und manövrierte uns durch die teilweise schmalen Kanäle. Die freundliche Besatzung bediente die Senioren mit Kaffee und Kuchen! Später gönnte sich mancher noch einen Eisbecher, ein Glas Wein oder Bier. Herz was willst du mehr!

Danke an das Team der Dahme-Schiffahrt Teupitz, es war sehr kurzweilig. Die Senioren waren zufrieden und dankbar für den schönen Nachmittag. Danke auch an den umsichtigen Busfahrer von Riese-Reisen. Die Schlussfolgerung aus dieser Veranstaltung war, dass ein Ausflug gar nicht immer so weit sein muss nach dem Motto: „Warum in die Ferne schweifen? Sieh, das Gute liegt so nah“.

Barbara Kujat  
für den Seniorenbeirat der Stadt Golßen



## Sport

## Punktspiele 2020/21

## FK Südbrandenburg



SV 1885 Golßen I – Kreisoberliga; FK Südbrandenburg

SV 1885 Golßen II – 1. Kreisklasse Staffel Nord; FK Südbrandenburg

Sa., 07.11.2020	14:00 Uhr	SpVg Finsterwalde	:	SV Golßen I
So., 08.11.2020	14:00 Uhr	SV Golßen II	:	FSV Gr. Leuthen/Gröd.
Sa., 13.11.2020	13:00 Uhr	SpVg Finsterwalde II	:	SV Golßen II
So., 14.11.2020	14:00 Uhr	SV 1885 Golßen I	:	Lok Calau
Sa., 21.11.2020	13:00 Uhr	Germania Ruhland	:	SV Golßen I
So., 22.11.2020	13:00 Uhr	SV Golßen II	:	Goyatzer SV
Sa., 28.11.2020	13:00 Uhr	SV Aufbau Oppelhain	:	SV Golßen I
So., 29.11.2020	13:00 Uhr	Alemania Altdöbern II	:	SV Golßen II
Sa., 05.12.2020	13:00 Uhr	SV Golßen I	:	SV Linde Schönwalde
Sa., 19.12.2020	13:00 Uhr	SV Golßen I	:	TSG Lübbenau

## Punktspiele Nachwuchs 2020/21

Sa., 07.11.2020	10:00 Uhr	E-Jun. SV Golßen I	:	Empor Dahme
	10:00 Uhr	E-Jun. TSG Lübbenau	:	SV Golßen II
Sa., 14.11.2020	10:00 Uhr	D-Jun. SpG Gießmannsdorf/Golßen	:	TSG Lübbenau 63 II
	11:30 Uhr	E-Jun. SV Golßen II	:	Goyatzer SV
So., 15.11.2020	10:00 Uhr	E-Jun. SV Gr. Leuthen/Gröd	:	SV Golßen I
Sa., 21.11.2020	11:00 Uhr	E-Jun. SV Golßen II	:	SV Golßen I
Sa., 28.11.2020	10:00 Uhr	D-Jun. SpG Gießmannsdorf/Golßen	:	RW Luckau
	9:30 Uhr	E-Jun. Empor Dahme	:	SV Golßen II
	10:00 Uhr	E-Jun. SV Golßen I	:	RW Luckau II



## SV Wacker 21 Schönwalde



## Spielplan Monat November

Wacker Schönwalde (KL)	10:00 Uhr	TSG Lübbenau II – SpG Lub/Wack (E-Jun.)
Wacker Schönwalde II (2. Kk)		SpG LubWack – SSV Altdöbern (D-Jun.)
SG Lubolz/Niewitz/Schönwalde (AH)	11:30 Uhr	TSV 1878 Schlieben II – Wacker Schönwalde (KL)
SpG Lubolz II/Wacker 21 (C-Jun.)		<u>So., 15.11.2020</u>
SpG Lubolz/Wacker 21 (D-Jun.)	11:00 Uhr	SpG Lub/Wack – GW Lübben (C-Jun.)
SpG Lubolz/Wacker 21 II (D-Jun.)		<u>Sa. 21.11.2020</u>
SpG Lubolz/Wacker 21 (E-Jun.)	11:00 Uhr	SpG Lub/Wack I – SpG Lub/Wack II (D-Jun.)
SpG Lubolz/Wacker 21 II (F-Jun.)	13:00 Uhr	Wacker Schönwalde – GW Beuchow (KL)
<u>Sa., 07.11.2020</u>		<u>Sa., 28.11.2020</u>
10:00 Uhr SpG Lub/Wack – FSV Luckau II (E-Jun.)	10:00 Uhr	SpG Calau – Lub/Wack (D-Jun.)
10:30 Uhr SpG LubWack II – GL/Gröditsch (D-Jun.)		TSG Lübbenau I – SpG Lub/Wack (E-Jun.)
14:00 Uhr Wacker Schönwalde I – Walddrehna (KL)		
<u>So., 08.11.2020</u>		<u>So., 29.11.2020</u>
10:00 Uhr BW Vetschau – SpG Lub/Wack (F-Jun.)	10:00 Uhr	GL/Gröditsch – SpG Lub/Wack (C-Jun.)
11:00 Uhr TSV Dahme/Mark – SpG Lub/Wack II (C-Jun.)		SpG Lub/Wack II – Goyatzer SV (D-Jun.)
<u>Sa., 14.11.2020</u>	13:00 Uhr	SV Ragow – Wacker Schönwalde (KL)
9:30 Uhr RW Luckau – SpG Lub/Wack II (D-Jun.)		



## Spielplan SG Grün-Weiß Schlepzig

<b>Mannschaften Fußball:</b>	<u>So., 15.11.2020</u>
Spielgemeinschaft Schlepzig/TSG Lübben (Kreisliga Nord)	14:00 Uhr SV Blau-Weiß Lubolz – SpG Schlepzig/TSG Lübben
<u>Sa., 07.11.2020</u>	<u>So., 22.11.2020</u>
14:00 Uhr SV Blau-Weiß 19 Lichterfeld – SpG Schlepzig/TSG Lübben	13:00 Uhr SpG Schlepzig/TSG Lübben – SV Calau
	<u>So., 29.11.2020</u>
	13:00 Uhr TSG Lübbenau II – SpG Schlepzig/TSG Lübben
	Änderungen vorbehalten.

## Jagdgenossenschaften

### Jagdgenossenschaft Rietzneuendorf-Staakow

Jagdvorstand

#### Öffentliche Bekanntmachung Pachtzinsauszahlung

Die Jagdgenossenschaft Rietzneuendorf-Staakow zahlt an folgenden Tagen den Reinertrag (Pachtzins) für die Jahre 2017/18, 2018/19 und 2019/20 aus:

- In Rietzneuendorf: am Samstag, dem 21.11.2020, in der Zeit von 10:00 – 13:00 Uhr im Gemeindebüro, „Bürgertreff“
- In Staakow: am Samstag, dem 28.11.2020, in der Zeit von 10:00 – 13:00 Uhr im Gemeindebüro, Dorfstraße 13.

Grundlage der Auszahlung des Reinertrages bilden die bejagbaren Flächen entsprechend vorliegendem Jagdkataster der Jagdgenossenschaft.

Beauftragte Personen sind vom Eigentümer mit einer Vollmacht auszustatten

gez. B. Albrecht  
Jagdvorsteher

## Trink- und Abwasserverbände

### Kundeninformation des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/ Krugau nur für die Gemeinde Schlepzig

Aufgrund häufig wiederkehrender Störungen im Abwassernetz der Gemeinde Schlepzig wird auf nachfolgende Schwerpunkte hingewiesen:

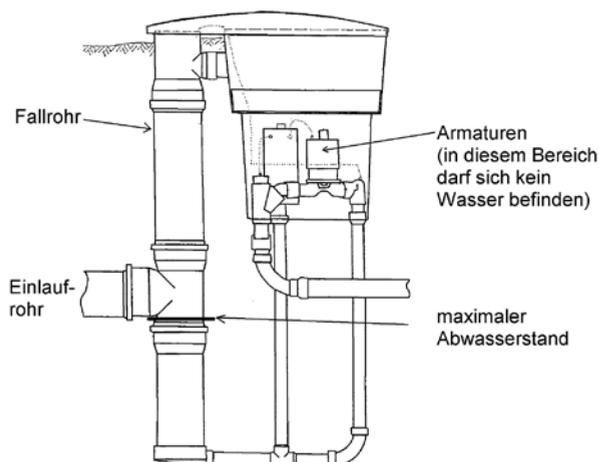
Jeder Kunde ist für seinen Vakuumschacht selbst verantwortlich, deshalb sollten Sie die Schächte **in regelmäßigen Abständen kontrollieren**, beispielsweise monatlich.

#### Bitte achten Sie darauf, dass:

- kein Wasser im Bereich der Armaturen im Schacht steht
- sich der Füllstand im Fallrohr **unter** dem Einlaufrohr befindet (maximaler Füllstand)
- die Armaturen nach der Entleerung des Fallrohres keinerlei Geräusche abgeben.

Falls zischende Geräusche auftreten, oder die Anlage ständig grundlos absaugt, informieren Sie bitte sofort den Störservice/ bzw. technischen Mitarbeiter des Verbandes.

Bitte führen Sie auf keinen Fall selbst Reparaturen durch, das kann teuer werden, da unter Umständen das gesamte Vakuumschacht in Mitleidenschaft gezogen wird!



#### Hinweise:

**Eine freie Zugänglichkeit für Wartungsarbeiten an den technischen Anlagen ist ständig zu gewährleisten!**  
**Die Einleitung von Regenwasser ist strengstens untersagt.**  
**Kosten, die durch Verstopfungen oder Schäden an den Armaturen durch Wassereinwirkung verursacht werden, sind durch den Kunden zu tragen.**

Bei Störungen und Auffälligkeiten an Ihrem Vakuumschacht in der Gemeinde Schlepzig wenden Sie sich bitte umgehend während der Geschäftszeit (werktags von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr):

an Herrn Ortak

Tel.: 0152 05216267

Bei Störungen außerhalb der Geschäftszeit nur in Schlepzig, wenden Sie sich:

an Herrn Lawnik für Schlepzig

Tel.: 0173 3675625

gez. Annett Lehmann  
Verbandsvorsteherin

## Trink- und Abwasserzweckverband Dürrenhofe/Krugau

### Wassermesser wegen Wasserverlust kontrollieren

#### Ein Blick auf den Wassermesser lohnt sich!

Bitte kontrollieren Sie regelmäßig Ihren Wassermesserstand, um schnellstmöglich auf einen erhöhten Wasserverbrauch reagieren zu können. Es häufen sich in den letzten Jahren die Fälle von größeren Wasserverlusten und den damit verbundenen erhöhten Wasser- und Abwassergebühren bei der Jahresabrechnung. Bitte überprüfen Sie deshalb mehrmals im Jahr u. a. das Sicherheitsventil Ihrer Heizung und sämtliche im Haus befindlichen Toiletenspülungen, um bei der Ablesung des Wassermessers zur Jahresabrechnung keine böse Überraschung zu erleben.

Achten Sie besonders darauf, dass bei der Zählerkontrolle keine Wasserabnahme im Haus erfolgt. Sollte sich das Rädchen dennoch drehen, obwohl kein Wasser abgenommen wird, so ist dies ein Anzeichen, dass in der Hausinstallation nach der Wassermessuhr ein Defekt aufgetreten sein könnte. Eine schnelle Reparatur spart Wasser und schont Ihren Geldbeutel.

gez. Annett Lehmann  
Verbandsvorsteherin

### Allgemeine Informationen zu Rohrbrüchen

Sehr geehrte Kunden,

in den letzten Wochen sind einige Rohrbrüche in unserem Verbandsgebiet lokalisiert worden. Ich möchte mich bei den Kunden bedanken, die den Verband informiert haben. Es ist wichtig, dass jeder Bürger Unregelmäßigkeiten **zeitnah** anzeigt, auch wenn Sie sich nicht sicher sind, ob es sich um einen Rohrbruch handelt, zögern Sie nicht und rufen Sie unsere technischen Mitarbeiter an. Gern gehen wir Ihren Hinweisen nach. Ein zeitiges Erkennen spart oft zusätzliche Kosten, die z. B. entstehen, wenn die Reparaturarbeiten am Wochenende ausgeführt werden müssen.

gez. Annett Lehmann  
Verbandsvorsteherin

### An-/Abmeldung bei Eigentümerwechsel

Informationspflicht bei Eigentümerwechsel

Sehr geehrte Kunden,

gemäß unserer Satzungen (§ 10 Trinkwasserbeitragsatzung, § 9 Trinkwassergebührensatzung, § 10 Abwasserbeitragsatzung und § 10 Abwassergebührensatzung) sind Sie verpflichtet, innerhalb von 4 Wochen, einen Eigentümerwechsel am Grundstück beim Trink- und Abwasserzweckverband Dürrenhofe/

Krugau, OT Groß Leuthen, Schlossstraße 13a, 15913 Märkische Heide schriftlich anzuzeigen.

Ein Verstoß gegen die Mitteilungspflicht ist eine Ordnungswidrigkeit und kann mit einer Geldbuße bis zu 5.000 € geahndet werden. (§ 12 Trinkwasserbeitragsatzung, § 10 Trinkwassergebührensatzung, § 12 Abwasserbeitragsatzung und § 11 Abwassergebührensatzung).

Wir empfehlen die Ablesung der Zählerstände gemeinsam mit dem neuen Eigentümer zu tätigen.

Eine Unterschrift **beider** Parteien wird empfohlen.

**Bis zum vollständigen Nachweis eines Eigentümerwechsels bleibt der Kunde zahlungspflichtig.**

gez. Annett Lehmann  
Verbandsvorsteherin

### Hinweise zur Vermeidung von Frostschäden

Sehr geehrte Kunden, der Trink- und Abwasserzweckverband Dürrenhofe/Krugau weist darauf hin, dass jeder Kunde für Frostschutz an den Wasserleitungen und Wasserzählern selbst verantwortlich ist. Hierzu geben wir nachfolgende Ratschläge: Wir empfehlen vor Einbruch der kalten Jahreszeit im Außenbereich liegende Leitungen, Wasserhähne und Ventile zu leeren, um Frostschäden vorzubeugen. In unbeheizten Räumen, wie beispielsweise im Keller, sollten Außentüren und Fenster im Winter geschlossen bleiben. Zusätzlichen Schutz bieten Stroh, Holzwolle oder Dämmmaterial aus dem Baumarkt. Gute Dienste leistet auch ein Frostwächter, eine Art Heizlüfter, welcher die Räume leicht temperiert hält. Ganz besondere Vorsicht ist in Neubauten angebracht, die unter Umständen noch nicht beheizt werden, in denen aber schon Trinkwasser vorgehalten wird.

Der Zugang zum Wasserzähler muss stets freigehalten werden. Dies ist besonders jetzt wichtig, da die ungehinderte Ablesung der Zählerstände zum 15.12.2020 gewährleistet sein muss.

**Kunden, deren Zähler frostsicher eingepackt werden müssen, sowie Ferien- und Wochenendhausbewohner, bitten wir um direkte Mitteilung der Zählerstände.**

Diese Meldung kann telefonisch unter **035471 808020 o. 21** oder auch schriftlich an den Trink- und Abwasserzweckverband Dürrenhofe/Krugau, Schlossstraße 13a, in 15913 Märkische Heide, OT Groß Leuthen, erfolgen.

Wir bedanken uns für Ihr Entgegenkommen und Ihre Mitarbeit.

gez. Annett Lehmann  
Verbandsvorsteherin

### Sparen Sie mit dem Einzugsverfahren Zeit und Geld!

Sehr geehrte Kunden, in der Urlaubszeit und auch bei Krankheit kann es passieren, dass die Gebühren nicht zum Fälligkeitstermin entrichtet werden. Die Kunden werden gemahnt und es entstehen zusätzliche Kosten für Mahngebühren.

Es besteht die Möglichkeit zum **Lastschriftinzug der Gebühren**, entsprechend der Gebührenbescheide.

Der Einzug der Abschläge kann formlos, durch einen Auftrag an den Trink- und Abwasserzweckverband Dürrenhofe/Krugau, OT Groß Leuthen, Schlossstraße 13a, 15913 Märkische Heide erfolgen. Er muss die Kundendaten und die Rechnungsnummer, die Bankverbindung und eine rechtsverbindliche Unterschrift enthalten. Sie können die entsprechende Vorlage zum Lastschriftinzug gern unter 035471 808020 o. -21 telefonisch anfordern.

**Hinweis:** Bitte achten Sie darauf, dass das unterzeichnete Dokument **nur im Original** eingereicht werden kann. Eine Kopie/Fax oder E-Mail-Nachricht kann nicht anerkannt werden.

gez. Annett Lehmann  
Verbandsvorsteherin

### Entsorgungstermine der Lidzba

#### Reinigungsgesellschaft mbH im Verbandsgebiet

Schleppzig 28.12.2020 – 08.01.2021

Gewünschte Entsorgungen außerhalb dieser Zeiten vereinbaren Sie bitte mit:

Lidzba Reinigungsgesellschaft mbH  
Am Seegraben 14  
03058 Groß Gaglow

**Tel.: 0355 5829-0, Fax: 0355 5829-31**

Störmeldungen richten Sie bitte:

Für den Bereich Trinkwasser an  
Herrn Krüger **Tel.: 0152 05210557**

Für den Bereich Abwasser an

Herrn Ortak **Tel.: 0152 05216267**

Herrn Lawnik **Tel.: 0173 3675625**

gez. Annett Lehmann  
Verbandsvorsteherin

### Information zur Staatshaftung in Bezug auf die Altanschießerproblematik

Sehr geehrte Kunden, unter Zugrundelegung der Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs im Urteil vom 27. Juni 2019, Az. III ZR 93/18 und des Oberlandesgerichts Brandenburg im Urteil vom 19. November 2019, Az. 2 U 21/17 besteht im Wege des Schadenersatzes nach dem Staatshaftungsgesetz kein Anspruch auf Erstattung gezahlter Anschlussbeiträge (und Nebenforderungen). Das Bundesverfassungsgericht hat diese Rechtsprechung mit Beschluss vom 1. Juli 2020, Az. 1 BvR 2838/19 bestätigt.

Mit Datum vom 06.10.2020 hat der Verband die vorliegenden Anträge der Kunden abschließend bearbeitet. Die Ablehnungsbescheide wurden an die jeweiligen Kunden versandt.

gez. Annett Lehmann  
Verbandsvorsteherin

### Sonstiges

### Der Vereinsring Golßen informiert

Liebe Golßener!

Unseren traditionellen Weihnachtsmarkt können wir leider in diesem Jahr nicht durchführen. Dennoch wollen wir ein paar weihnachtliche Akzente setzen und werden Klein und Groß, Jung und Alt am 12.12.2020 zu einem Weihnachtsmann-Umzug mit Engeln, Musik und Tanz durch Golßen einladen. Daher wird es auch einen Aufruf an alle Golßener geben, ihre Häuser festlich zu schmücken. Am Vorabend des 3. Advent wird dann das schönste Haus prämiert. In der Hoffnung, dass wie das auch umsetzen können, werden wir die Details für diese Veranstaltung im Dezember-Amtsblatt veröffentlichen. Bis dahin sind auch weitere Ideen für den Umzug willkommen.

Der Vereinsring unterstützt die alljährliche Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ vom 9. - 16.11.2020. Wer mitmachen möchte, schaut auf die Information unserer Bürgermeisterin oder ins Internet unter [www.weihnachten-im-schuhkarton.de](http://www.weihnachten-im-schuhkarton.de)

Steffen Glombitza, im Auftrag des Golßener Vereinsrings

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

[epaper.wittich.de/2986](http://epaper.wittich.de/2986)

**Bereitschaftsdienste**

**Notrufe**

Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung außerhalb der Öffnungszeiten	116 117
Polizei	110
Zentrale Rufnummer der Leitstelle	0355 6320
Stromstörungshotline	0800 2305070
Gasstörungsdienst Stadt- und Überlandwerke GmbH Luckau-Lübbenau (SÜLL)	03544 50260 01714690129
Gasstörungsdienst Stadt- und Überlandwerke GmbH Lübben (SÜW)	03546 277930
Wasserstörungsdienst für den Bereich TAZV Luckau für Havarien nach Dienstschluss	0800 8807088

**Kirchliche Mitteilungen**

**Kirchliche Mitteilungen November 2020**

Monatsspruch November:

Gott spricht: Sie werden weinend kommen, aber ich will sie trösten und leiten. (Jer 31,9)

**Pfarrsprengel Dahme-Berste-Land**

**Gottesdienste:**

**8. November, Dritttletzter Sonntag des Kirchenjahres**

- 9.30 Uhr Kasel-Golzig
- 9.30 Uhr Freiwalde
- 11.00 Uhr Rietzneuendorf
- 11.00 Uhr Krossen

**11. November, Martinstag**

- 17.00 Uhr Golßen mit Laternenumzug durch die Stadt und anschließendem Beisammensein am Martinsfeuer mit Martinshörnchen

**15. November, Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres, Volkstrauertag**

- 9.30 Uhr Golßen Friedhof
- 9.30 Uhr Freiwalde (Gottesdienstprojekt)
- 11.00 Uhr Zützen

**18. November, Buß- und Bettag**

- 18.30 Uhr Regionalgottesdienst in Falkenhain mit Chor

**22. November, Letzter Sonntag des Kirchenjahres, Ewigkeitssonntag**

- 9.30 Uhr Golßen
- 9.30 Uhr Schönwalde
- 9.30 Uhr Freiwalde (Gottesdienstprojekt)
- 11.00 Uhr Altgolßen
- 14.00 Uhr Jetsch

**29. November, 1. Advent**

- 10.00 Uhr Krossen LKG
- 11.00 Uhr Kasel-Golzig mit gemütlichem Beisammensein
- 14.00 Uhr Golßen mit gemütlichem Beisammensein

**Weitere Termine im November**

**Christenlehre Golßen:**

- 1. – 3. Klasse: Freitag, 12.00 – 13.00 Uhr
  - 4. – 6. Klasse: Freitag, 14.00 – 15.00 Uhr
- im Pfarrhaus Golßen

**Christenlehre Kasel-Golzig:**

- Montag, 16.00 – 17.00 Uhr
- im Gemeindehaus Kasel-Golzig

**Christenlehre Schönwalde:**

- 1. – 2. Klasse: Donnerstag, 12.30 – 13.30 Uhr

3. – 4. Klasse: Donnerstag, 14.00 – 15.00 Uhr

5. – 6. Klasse: Donnerstag, 15.00 – 16.00 Uhr

**Konfirmandenunterricht:**

für den Groß-Sprengel Dahme-Berste-Land vierzehntägig dienstags im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Luckau, Schulstr. 1  
**Frauenkreis des Pfarrsprengels Golßen: (jeden 2. Mi. im Monat)**

Mittwoch, 11.11., 14.00 Uhr im Pfarrhaus Golßen

**Frauengesprächskreis Golßen:**

Dienstag, 24.11., 19.00 Uhr, im Pfarrhaus Golßen

**Frauenkreis Schönwalde:**

Dienstag, 10.11., 19.00 Uhr im Paul-Gerhard-Saal

**Männerkreis Golßen:**

Donnerstag, 12.11., 19.00 Uhr, im Pfarrhaus Golßen

**Gemeindechor Golßen:**

mittwochs, 18.00 Uhr im Pfarrhaus Golßen

**Ökumenischer Kirchenchor Schönwalde:**

Termine erfragen bei Uta Schulz, 035474 3466

**Posaunenchor Waldow:**

Probt 14-tägig um 19.00 Uhr im Gemeindesaal Paul-Gerhard in Schönwalde

Termine erfragen bei Uta Sacher, 035477 4181

**Pfarrsprengel Krausnick – Neu Schadow und Schlepzig**

**Gottesdienste:**

**15. November, Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres, Volkstrauertag**

- 9.30 Uhr Krausnick
- 11.00 Uhr Neu Schadow

**22. November, Letzter Sonntag des Kirchenjahres, Ewigkeitssonntag**

- 11.00 Uhr Neu Lübbenau

**29. November, 1. Advent**

- 14.00 Uhr Regionale Adventsfeier in Schlepzig

Weitere Termine im November:

**Kirchenchor Schlepzig:**

mittwochs, 20.00 Uhr im Pfarrhaus Schlepzig

IMPRESSUM

Unterspreewald-Journal mit den Gemeinden Bersteland, Drahnisdorf, Kasel-Golzig, Krausnick-Groß Wasserburg, Rietzneuendorf-Staakow, Schlepzig, Schönwald, Steinreich, Unterspreewald und der Stadt Golßen

Das Unterspreewald-Journal wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.  
Das Unterspreewald-Journal erscheint monatlich jeweils Samstag.

**- Herausgeber, Verlag und Druck:**

LINUS WITTICH Medien KG,  
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0  
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

**- Verantwortlich für das Unterspreewald-Journal und den Anzeigenteil/Beilagen:**

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,  
Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan  
www.wittich.de/agb/herzberg

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Unterspreewald-Journal mit Amtsblatt in Papierform zum Abopreis von 42,00 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 2,00 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

— Anzeige(n) —